

13.07.2016

Presse-Vorbericht: Süddeutsche in St. Wendel – BW-Meisterschaften in Weingarten

Leichtathleten hoffen auf vordere Ränge – Titelkämpfe in St. Wendel und Weingarten

Die Leichtathleten aus dem Kreis starten am Wochenende bei den Süddeutschen der U 23 und der U 16 in St. Wendel und bei den Landesmeisterschaften der U 20 und der U 18 im Mehrkampf in Weingarten.

Bei beiden Meisterschaften, die jeweils am Samstag und am Sonntag über die Bühne gehen, dürften für die Kreis-Akteure vordere Plätze drin sein. Die U 20-Läuferin Kim Penz (TSG Balingen) stellt sich in St. Wendel über die 800-Meter-Distanz bei den U 23. Mit ihrer Bestzeit von 2:11,64 Minuten zählt sie auch in der nächsthöheren Klasse zu den Medaillenanwärtern. Bei den U 16 ist der TV Weilstetten mit drei Teilnehmern vertreten. Joshua Kommer wird bei den M 14 nach der respektablen 1000-Meter-Zeit von 2:50,86 Minuten, die er am vergangenen Wochenende beim Neunkampf in Pliezhausen ablieferte, vor allem auf der doppelten Stadionrunde zu beachten sein. Kommer hat sich ebenfalls über 100 Meter, im Weitsprung und im Speerwerfen für die Süddeutschen qualifiziert. Joana Venditti schaffte bei den W 15 die Quali-Norm in drei Disziplinen. Mit Resultaten in der Nähe ihrer Bestmarken sind Finalplätze durchaus möglich. Venditti steht mit 12,76 Sekunden über 100 Meter, 12,26 Sekunden im 80-Meter-Hürdenlauf und mit 5,40 Metern im Weitsprung zu Buche. Ähnlich ist die Prognose bei Julia Vogler, die sich bei den W 14 für zwei Wettbewerbe qualifizierte. Sie konnte beim Siebenkampf in Pliezhausen ihren bisherigen Kreisrekord von 36,95 Metern auf nunmehr 37,09 Meter verbessern. Mit dieser Weite steht Vogler in der Meldeliste an fünfter Stelle. Im Kugelstoßen rangiert die TVW-Athletin mit 10,87 Metern auf dem sechsten Rang. Bei den Landesmeisterschaften im Mehrkampf der älteren Jugendklassen sind vom TB Tailfingen zwei Jugendliche am Start. Für Maximilian Binder sollten bei den U 18 sowohl im Fünf-, als auch im Zehnkampf die Medaillentränge in Reichweite sein. Sabrina Simmendinger nimmt bei den U 20 die Verbesserung ihrer Bestmarken im Vier- und Siebenkampf ins Visier. Sie konnte bei den Regionalmeisterschaften ihre Jahresbestleistungen im Weitsprung auf 5,11 Meter und ihre Hürdenzeit auf 16,92 Sekunden steigern.

Vor Kurzem konnten einige Starter bei mehreren Veranstaltungen mit ordentlichen Zeiten aufwarten. Beim ersten Paul-Kuppler-Sprinthock in Nürtingen gewann Jan Schenk (TSV Geislingen) den Sprint-Dreikampf bei den U 20 mit 2377 Punkten. Schenk absolvierte die 50 Meter in 6,24, die 75 Meter in 8,81 und die 100 Meter in 11,30 Sekunden. Teamkollege Lars Hug, der über 100 Meter mit 12,48 Sekunden gestoppt wurde, kam bei den U 18 mit 1721 Zählern auf den fünften Platz. Beim Waiblinger Leichtathletik-Meeting sicherte sich Jan Schenk im 400-Meter-Lauf der U 20 mit 50,39 Sekunden einen weiteren ersten Platz. Bei einer Veranstaltung in

Tübingen gewann Felix Maute (TSG Balingen) mit 24,34 Sekunden die 200 Meter bei den U 18.

MS